

VL / SE		Vergleichende Politikwissenschaft / Comparative Politics / Összehasonlító politikatudomány
Veranstalter	Prof. Dr. Hendrik Hansen	
Zeit	Di 16.00 – 17.30	
Ort	HS 2	
Anrechnungscode	POWI027	
Kreditpunkte	3	
Kontaktstunde	Mo 16-17	
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)	
Inhalt und Ziele		
<p>Kursbeschreibung: Die Vergleichende Politikwissenschaft befasst sich mit dem Vergleich von Herrschafts- und Regierungsformen; der Schwerpunkt der Lehrveranstaltung liegt auf der Analyse von zwei zentralen Kennzeichen westlicher Regierungsformen – Pluralismus und parlamentarische Demokratie – und der Kritik am Parlamentarismus (Einführung, Teil I). Im Rahmen der Lehrveranstaltung sollen zunächst die ideologischen Grundlagen des Anti-Pluralismus und des Anti-Parlamentarismus am Beispiel des Kommunismus untersucht und ihre Umsetzung in der politischen Praxis behandelt werden (Teil II). Teil III behandelt die Grundlagen pluralistischer und parlamentarischer Ordnungen. Dabei werden zunächst Autoren der politischen Ideengeschichte behandelt, die sich mit diesen Grundlagen befasst haben (Autoren der Federalist Papers, John Stuart Mill und Ernst Fraenkel), bevor auf die konkrete Ausgestaltung parlamentarischer Ordnungen eingegangen wird (Struktur und Arbeitsweise von Parlamenten, Parlamentsfunktionen, Besonderheiten des supranationalen Parlamentarismus am Beispiel des Europäischen Parlaments) und verschiedene parlamentarische Regierungsformen verglichen werden. Schließlich werden gegenwärtige Kritiker des Pluralismus und der parlamentarischen Demokratie behandelt.</p> <p>Ziel der Lehrveranstaltung ist es</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Methode der Analyse und des Vergleichs unterschiedlicher politischer Herrschafts- und Regierungsformen zu erlernen, • sich mit der Kritik des Pluralismus und der parlamentarischen Demokratie im Kommunismus auseinanderzusetzen; • die geistigen Grundlage und die Funktionsprinzipien pluralistischer und parlamentarischer Ordnungen zu erfassen, und • durch Textreferate und Textanalysen den kritischen Umgang mit Quellentexten einzuüben. 		
Kursraster		
Termin	Thema	Literatur
9.2.2016	<p>Teil I: Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft 1. Fragestellung und Methode (VL)</p>	<p>- Hubert Kleinert: Krise der repräsentativen Demokratie (S. 18-24), - Heinrich Oberreuter: Substanzverluste des Parlamentarismus (S. 25-31), beide Artikel in: Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ), 62. Jahrgang, Heft 38–39/2012 vom 17. September 2012 (im Internet auf der Seite der Bundeszentrale für politische Bildung, bpb: http://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/143944/parlamentarismus)</p> <p>Lauth/Wagner: Gegenstand, grundlegende Kategorien und Forschungsfragen der „Vergleichenden Regierungslehre“, in: Hans-Joachim Lauth (Hrsg.): Vergleichende Regierungslehre. Eine Einführung, Wiesbaden: VS-Verlag 2010 (3., aktualisierte und erweiterte Auflage), S. 17-38.</p>

16.2.	Teil II: Anti-Pluralismus und Anti-Parlamentarismus am Beispiel des Kommunismus <i>A. Begründung von Anti-Pluralismus und Anti-Parlamentarismus in der kommunistischen Ideologie</i> 1. Karl Marx als Vordenker des Kommunismus (Textreferat)	Karl Marx und Friedrich Engels: Manifest der Kommunistischen Partei von 1848 (www.marxists.org oder www.mlwerke.de), 1. und 2. Abschnitt.
KW 8 Ersatztermin	2. Von der Theorie zur Praxis: Lenin (Textreferat)	Lenin, Staat und Revolution: Verlag Das freie Buch (im Internet: http://www.mlwerke.de/le/le25/le25_393.htm oder http://marxists.org/deutsch/archiv/lenin/1917/staatrev/index.htm) Kap. 1
1.3.2015	Lenin (Fortsetzung) (Textreferat)	Lenin, Kap. 3 und 5
8.3. 15.3. Nationalfeiertag 22.3. vorlesungsfrei	<i>B. Die Praxis des Kommunismus am Beispiel der DDR</i> 1. Die Herrschaft der Partei über den Staat (I): Die SED (Textreferat)	Programm und Statut der SED vom 22. Mai 1976. Hrsg. und eingeleitet von Karl Wilhelm Fricke, Köln: Verlag Wissenschaft und Politik, 1976. <ul style="list-style-type: none"> • Programm: Einleitung, I, II bis „Intensivierung der gesellschaftlichen Produktion“, II.B (Sozialstruktur), II.D „Förderung der Wissenschaft“, II.E bis Ende (in der Ausgabe von Fricke, Köln 1982: S. 45-61, 71-74, 79-82, 87-106); • Statut: Einleitung und Art. 1 – 33 (Fricke 1982: S. 107-122).
29.3.	2. Die Herrschaft der Partei über den Staat (II): Die Verfassung der DDR (Textreferat)	Verfassung der DDR (von 1968 mit den Änderungen von 1974) (http://www.verfassungen.de/de/ddr/ddr68-i.htm); Schwerpunkte der Seminardiskussion: Abschnitte I und II (Artikel 1 bis 46). <i>Ergänzend:</i> Klaus Schroeder, Der SED-Staat. Geschichte und Strukturen der DDR, München: Bayerische Landeszentrale für Politische Bildungsarbeit, 1998 – Kapitel B.1: Das politische System (S. 387-430).
5.4.	Teil III: Pluralismus und Parlamentarismus in westlichen Demokratien <i>A. Überblick</i> Regierungssysteme und Demokratietypen (VL)	Aurel Croissant: Regierungssysteme und Demokratietypen, in: Lauth (Hrsg., 2010), S. 117-139.

12.4.	<i>B. Geistige Grundlagen des Pluralismus und des Parlamentarismus</i> 1. Federalist Papers (Textreferat)	Hamilton, Madison, Jay, Die Federalist Papers: Beck (im Internet: http://thomas.loc.gov/home/histdox/fedpapers.html oder http://avalon.law.yale.edu/subject_menus/fed.asp) Artikel 1, 6, 9, 10, 51.
19.4.	2. John Stuart Mill (Textreferat)	John Stuart Mill: Betrachtungen über die Repräsentativregierung, Frankfurt am Main (Suhrkamp), 2013 - Kapitel III (Die Repräsentativregierung als ideal beste Regierungsform, S. 44-63) UND - Kapitel V (Über die Repräsentativkörperschaften angemessenen Funktionen, S. 77-93).
<i>KW 17 Ersatztermin</i>	2. Der Neopluralismus von Ernst Fraenkel (Textreferat)	Ernst Fraenkel: Der Pluralismus als Strukturelement der freiheitlich-rechtsstaatlichen Demokratie. In: ders., Deutschland und die westlichen Demokratien, Stuttgart 1979, S. 297-325.
3.5.2015	<i>C. Parlamentarismus in der Gegenwart</i> 1. Struktur und Arbeitsweise von Parlamenten (VL)	Stefan Marschall: Parlamentarismus. Eine Einführung, Nomos: Baden-Baden, 2005, S. 73-127.
10.5.	2. Parlamentsfunktionen 3. Supranationaler Parlamentarismus am Beispiel des Europäischen Parlaments (VL)	Ebd., S. 145-186 und 206-238.
17.5.	4. Gegenwärtige Parlamentarismus-Kritik (Textreferat über eine Auswahl links- und / oder rechtsextremer parlamentarismuskritischer Texte)	Ebd., S. 251-279.

Bewertung

Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen:

Textreferat und mündliche Prüfung.

- Textreferate dienen der Einführung in die Textdiskussion und sollen einen kurzen Überblick über die Argumentationsstruktur des Textes geben (ca. 15 min)
- In allen Sitzungen müssen alle Teilnehmer den angegebenen Text gelesen haben und den Text ausgedruckt ins Seminar mitbringen.

Die Endnote setzt sich folgendermaßen zusammen:

- 40 % Referat und Mitarbeit / Vorbereitung
- 60 % mündliche Prüfung.